Neuigkeit | Berufung

Yollu-Tok führt Sachverständigenkommission zu Gleichstellung

Bundesfrauenministerin beruft VWL-Professorin Aysel Yollu-Tok in die Kommission zur Erarbeitung des wissenschaftlichen Gutachtens für den Dritten Gleichstellungsbericht.

12.04.2019

Seit Anfang April leitet Prof. Dr. Aysel Yollu-Tok von der Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin im Auftrag des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend die Sachverständigenkommission für den Dritten Gleichstellungsbericht. Die Professorin für Volkswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Wirtschafts- und Sozialpolitik am Fachbereich Duales Studium Wirtschaft • Technik gilt als ausgewiesene Expertin auf den Gebieten Arbeitsmarktökonomie und Gender Economics.

»Ich gratuliere Aysel Yollu-Tok zur Berufung als Vorsitzende der Sachverständigenkommission durch Bundesfamilienministerin Giffey. Die Übertragung dieser verantwortungsvollen Funktion ist eine herausragende Anerkennung für Frau Yollu-Toks fachliche Kompetenz und für ihre hohe Reputation als Politikberaterin. Sie hat bereits am letzten Gleichstellungsbericht der Bundesregierung mitgearbeitet «, erklärt Prof. Dr. Andreas Zaby, Präsident der HWR Berlin.

Dem elfköpfigen Gremium gehören Wirtschaftswissenschaftler/innen, Informatiker, Rechtswirtschaftlerinnen sowie ein Pädagoge, eine Soziologin und ein Wirtschaftsingenieur an. Im Mittelpunkt des zu erstellenden Gutachtens steht die zentrale Frage, wie die Digitalisierung die Gleichstellung der Geschlechter fördern kann und welche Maßnahmen erforderlich sind, damit Frauen und Männer in der digitalen Wirtschaft die gleichen Chancen haben.

Im Oktober 2017 erhielt Aysel Yollu-Tok einen Ruf an die HWR Berlin. Davor hatte sie eine Professur für Sozialpolitik und Soziale Ökonomie an der Hochschule München inne, lehrte zuvor als Gastdozentin und Gastprofessorin am Harriet Taylor Mill-Institut für Ökonomie und Geschlechterforschung und dem Fachbereich Wirtschaftswissenschaften der HWR Berlin als auch an der Universität Hamburg. Von 2009 bis 2012 war sie Forschungsbeauftragte beim unabhängigen Wirtschaftsforschungsinstitut WifOR in Darmstadt. Yollu-Tok hat an der Universität Erlangen-Nürnberg Wirtschaftswissenschaften, Politische Wissenschaft und Soziologie studiert und 2009 an der Universität Koblenz-Landau im Fach Volkswirtschaftslehre promoviert.

Die Berliner Wissenschaftlerin ist Mitglied des unabhängigen wissenschaftlichen Beirats des Fördernetzwerks Interdisziplinäre Sozialpolitikforschung (FIS) des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales und des wissenschaftlichen Beirats zu Wirtschaftsfragen der SPD. Sie wirkt mit im geschäftsführenden Vorstand der Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e. V. und der Deutsche Vereinigung für sozialwissenschaftliche Arbeitsmarktforschung.